

mein tv-magazin

KOSTENLOS
BWL

Die Fernsehzeitschrift der Region

November 2014

www.tv-magazin.net

SEITE 33 + 34

sky



KATHRIN EIPERT

POWERFRAU MIT HERZ UND SAXOPHON

Seite 6 + 7



GEWINNSPIEL

Seite
17 NON STOP MUSIC
JAMES LAST
IN CONCERT 2015



Seite
33 sky Highlights
GRAVITY
AUF SKY CINEMA HD



Seite
28 Tierfreunde gesucht
MOLLY UND CO.
SUCHEN EIN ZUHAUSE

ALDI Foto Für jeden das passende Geschenk!

Ihr ganz persönlicher Fotokalender!

2015

Jetzt Geschenke gestalten S. 2



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Udo Zöllner
Chefredakteur
udo.zoellner@tv-magazin.net
www.tv-magazin.net



In unserem heutigen Exklusivinterview dreht sich alles um die Star-Saxophonistin **Kathrin Eipert**. Die in Brehna geborene Musikerin ist trotz ihrer Berühmtheit immer ein Künstler zum Anfassen geblieben, kocht gerne, liebt Tiere über alles und gibt sich nicht nur sympathisch – sie ist es auch wirklich.

Ob **Mike Krüger**, **Hot Chocolate**, **Jürgen Drews**, **Ireen Sheer**, die **Höhner** oder **Giovanni Trapattoni** und viele andere mehr – Kathrin Eipert hat in den großen Musik- und Fernsehstudios dieser Welt, auf Galaveranstaltungen und Tourneen schon so manche Künstler mit ihrem Saxophon beeindruckt und stand Seite an Seite mit ihnen im Rampenlicht.

Gerade in diesen Tagen ist Kathrins Terminkalender besonders voll. Fernsehauftritte, Weihnachtsgalas und große Sport- und Firmenevents füllen ihren 24-Stunden-Tag. Immer mehr Moderatoren, Veranstalter und Künstleragenturen reißen sich um die hübsche Saxophonistin, die einst über ihren Vater die Liebe zum Saxophon und zur Musik entdeckte.

In unserem Interview gibt sich Kathrin Eipert (www.kathrin-eipert.de) sehr offen in ihren Antworten. Und man darf es der Saxophon-Solistin ruhig glauben, wenn sie sagt: „Unterwegs auf Reisen buche ich für mein Saxophon sogar einen eigenen Sitzplatz im Flugzeug.“ Was es damit auf sich hat und wie es dazu gekommen ist, auch dies lesen Sie auf den **Seiten 6 + 7**.

Und so, wie Kathrin Eipert ihr Saxophon liebt, so lieben viele Menschen Spielsachen. Wie zum Beispiel die gute, alte Märklin-Eisenbahn. In der heutigen **Wackelzahn**-Ausgabe verlosen wir einige der neuesten Produkte aus dem Hause **Märklin**.

Herzlichst

Udo Zöllner

IMPRESSUM

Herausgeber:
TV-Magazin und Media GmbH & Co. KG
Persönlich haftende Gesellschafterin:
RSZ-Verwaltungs GmbH, Friedrichsdorf
Geschäftsführer: Udo Zöllner

Gesellschafter und Kommanditisten:
H.R. Schneider, Bad Homburg und
SZ-Beteiligungs- und Verwaltungs GmbH
für moderne Medien, Stein-Neukirch

Chefredakteur: Udo Zöllner v.i.S.d.P.
udo.zoellner@tv-magazin.net

Redaktion:
Holger Pöritzsch, holger.poeritzsch@tv-magazin.net
Beauty Wellness-Lifestyle, Martina Zöllner,
martina.zoellner@tv-magazin.net

Erscheinungsweise: zum 1. eines Monats

Verteilung erfolgt kostenlos in Filialen von ALDI SÜD
im Verbreitungsgebiet.

Druck:
Brühlsche Universitätsdruckerei GmbH & Co. KG
Wiesock,
Am Urnenfeld 12
35396 Gießen



Titelfoto: Michael Kranz
www.michaelkranz-fotografie.de

Satz, Gestaltung, Umbruch:
sixeyesmedia gmbh
Gartenstraße 37
36381 Schlüchtern



© Copyright für alle Beiträge im Magazin:
TV-Magazin und Media GmbH & Co. KG. Nach Idee
und Konzept der Rhein-Lahn-Media KG. Alle Rechte
vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Onlinedienste
und Internet sowie Vervielfältigung auf Datenträger
wie CD-ROM, DVD-ROM etc. auch auszugsweise,
nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der
TV-Magazin und Media GmbH & Co. KG.

Termine ohne Gewähr. Keine Haftung bei:
unverlangt eingesandten Manuskripten oder Bildern
oder für Inhalte von Anzeigen.
Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen
des Verlages sowie die jeweils zum 1. 1. 2013 gültige
Anzeigenpreisliste Nr. 8 für das mein tv-magazin und
die Nr. 9 für das rheinmain-tv-Magazin.

Anschrift der Gesellschaft und des Verlages:
TV-Magazin und Media GmbH & Co. KG
Am Houiller Platz 4 · 61381 Friedrichsdorf
Internet: www.tv-magazin.net
E-Mail: info@tv-magazin.net
Telefon: 06172 / 86 86 2 – 0
Telefax: 06172 / 86 86 2 – 22
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Programmänderungen vorbehalten.

Im Verlag erscheinen auch die Titel:
Mein schönes Hessen, Mein schönes Rheinland-Pfalz,
Mein schönes Bayern, Mein schönes Baden-Württemberg,
Mein schönes Saarland, Mein schönes Nordrhein-Westfalen

Titelstory: Kathrin Eipert – Powerfrau mit Herz und Saxophon
 Kathrin Eipert ist eine der wenigen Saxophon-Solistinnen in Deutschland. Im Interview verrät die Musikerin, warum ihr Saxophon ein eigenes Flugticket braucht, wenn sie mit ihrem Instrument auf Reisen geht. Außerdem berichtet sie von ihrem großen Engagement in der musikalischen Nachwuchsarbeit und im Tierschutz. 6 + 7



SKY

Sky-Programm-Highlights	33
Sky-Programm-Auswahl	34

TIERFREUNDE

Tiere aus Trier, Franken, Bad Vilbel und dem Westerwald	28
---	----

FERNSEHPROGRAMM

Fernsehprogramm vom 1. bis 30. November	ab 8
---	------

Zum Herausnehmen – im Innenteil



das bunte TV-Magazin für Kinder in der Heftmitte



INDIEN-HAUS
 Rheinallee 205
 Mainz

www.indien-haus.de
 tel 06131 968 9610
kontakt@indien-haus.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 11-19:30 Uhr
 Sa 10-18 Uhr



Spitzen-Saxophonistin mit Herz: Kathrin Eipert engagiert sich für den Nachwuchs und für den Tierschutz

Das Saxophon ist wie ein Lebenspartner

Kathrin Eipert ist eine der wenigen Saxophon-Solistinnen in Deutschland. Ihr Repertoire umfasst sowohl Klassik als auch Pop, Rock und Funk, Coverversionen bekannter Welthits und eigens für sie komponierte Stücke. Ihr Wissen und Können gibt die in Brehna geborene Musikerin auch an den Nachwuchs weiter: Seit 15 Jahren leitet Kathrin Eipert ihr eigenes Kinder- und Jugend-Saxophonorchester.

tv-magazin: Seit wann spielen Sie schon Saxophon? Und wieso haben Sie sich ausgerechnet für dieses Instrument entschieden?

Kathrin Eipert: Ich begann als kleines Kind mit dem Klavier. Sah aber kurze Zeit später einen Saxophonisten und in diesem Augenblick hatte ich dann mit 9 Jahren meine erste große Liebe gefunden. Ich hatte das Glück, dass mein Papa auch Saxophon spielt, und meine ersten Töne lernte ich recht schnell von ihm.

tv-magazin: Was macht das Saxophon als Instrument für Sie so besonders?

Kathrin Eipert: Alles! Es lebt! Manche Dinge vermag ich mit Tönen fast besser zu sagen als mit Worten. Es kann sehr sinnlich klingen, hauchen, Geschichten erzählen und im nächsten Augenblick total rocken. Es „be-seelt“ große Balladen, ist virtuos in der Klassik und groovt im Pop. Es erfüllt mich mit einem unglaublichen Glücksgefühl, wenn es bei den Shows oder Konzerten die Zuhörer berührt und in den Gedanken bleibt.

tv-magazin: Man hört von Musikern immer wieder, dass sie im Umgang mit ihrem Instrument sehr eigen sind. Beispielsweise soll es Geiger geben, die nicht erlauben, dass andere ihr Instrument auch nur berühren. Gelten solche Eigenarten auch für Saxophonistinnen?

Kathrin Eipert: Ja absolut! Ich trage es immer selbst und habe es auf Tourneen immer bei mir. Ich sehe das Sax nicht als Gegenstand – es ist mein Lebensinhalt. Fast wie ein Lebenspartner. Wir verbringen ja auch viele Stunden täglich miteinander.

tv-magazin: Ist die Geschichte eigentlich wahr, dass Sie ihrem Saxophon sogar einen Namen gegeben haben und dieses ein eigenes Flugticket bekommt, wenn Sie auf Reisen gehen?

Kathrin Eipert: Ja, diese Geschichte ist richtig und immer wieder ein Grund zum Schmunzeln. Bei den meisten Airlines gelten die Handgepäckmaße Länge 55 Zentimeter. Mein Koffer ist 70 Zentimeter. Da der Gepäckraum nicht in Frage kam, wurde ein eigener Sitzplatz gebucht. So kam es zu seinem Namen „Miss Black“. „Miss Black“ daher, weil sie ein sehr elegantes schwarzes Saxophon ist und einfach Persönlichkeit hat.

tv-magazin: Sie haben bei den Box-Europameisterschaften sogar schon im Ring gestanden und die deutsche Nationalhymne mit dem Saxophon gespielt. Was war das für ein Gefühl?

Kathrin Eipert: Oh ja, das war ein grandioses Gefühl, live über den Sender die Nationalhymne zu spielen, neben mir die beiden Schwergewichtsboxer – das hatte was!

Super gefreut habe ich mich über die Abmoderation vom Box-Experten Werner Kastor, der sagte: „...das war die beste Version der deutschen Nationalhymne, die ich bisher gehört habe.“

tv-magazin: Sie hatten bereits unzählige Fernsehauftritte und standen schon mit vielen namhaften Stars und Sternchen vor der Kamera bzw. auf der Bühne. Welche Erlebnisse bzw. Menschen sind Ihnen in Ihrer bisherigen Musikkarriere am meisten in Erinnerung geblieben?

Kathrin Eipert: Nun, bei „unzählige“ muss ich widersprechen, die TV-Auftritte könnten mehr sein, das ist für einen Instrumentalisten nie ganz einfach. Aber es gab viele bewegende Situationen. Die Begegnungen mit Giovanni Trapattoni, Rainer Brüderle und Robert Harting zum Beispiel waren sehr einprägsam. Gigantisch sind aber auch Großveranstaltungen, wie im ICC Berlin oder bei der Formel 1, bei Messen oder Firmengalas. Wenn vor mir tausende Leute stehen habe ich schon Respekt.

tv-magazin: Sie begeistern die Menschen nicht nur selbst mit Ihrer Musik, sondern geben Ihr Können und Wissen auch an den Nachwuchs weiter. Unter anderem leiten Sie ein eigenes Kinder- und Jugendorchester. Wie kam es dazu, dass Sie sich so für den Nachwuchs einsetzen?

Kathrin Eipert: Ich leite das Kinder- und Jugend-Saxophonorchester seit 15 Jahren ehrenamtlich. Und wenn die 25 Saxophonisten mich auf der Bühne anlachen und sich freuen, ist das wieder so ein großartiger Augenblick. Ich begleite ja die Prägung der Kids und Jugendlichen, die positive Entwicklung durch gemeinsames Musizieren über viele Jahre. So mancher hat als Kind hier begonnen, studiert inzwischen oder kommt trotz beruflichem Engagement noch immer. Das ist doch ein tolles Kompliment! In diesem Sommer haben wir gemeinsam bei heißen Temperaturen unsere Weihnachts-CD zum 15-jährigen Jubiläum aufgenommen. Sie ist großartig geworden und wird gegen eine Spende für das Orchester abgegeben. Die Arbeit mit Jugendlichen und gesellschaftliches Engagement sollten einen wichtigen Platz in unserem Leben einnehmen und bekommen meines Erachtens zu wenig Beachtung.

tv-magazin: Auch wenn die Musik Ihr Leben bestimmt, engagieren Sie sich für andere Dinge und haben sich unter anderem dem Tierschutz verschrieben. Wie genau sieht dieses Engagement aus?

Kathrin Eipert: Ich sah einen Bericht über einen sehr engagierten Gnadenhof, der berührte mich. Also organisierte ich ein Konzert - und alle Einnahmen gingen zu 100 % an diesen Hof.

Es waren gute 4000 Euro. Aber die Freude kommt ja auch zu 100 % zurück! Im Übrigen bin ich Vegetarier, ich mag die Massentierhaltung, Pelzindustrie usw. nicht. Sehr ergreifend fand ich auch das Thema Mukoviszidose. Daher trat ich bei der Spendengala für den Mukoviszidose Selbsthilfe e.V. auf. Das lag mir ebenso am Herzen; gerade als Bläser bin ich sehr dankbar diese Atemkrankheit nicht zu haben.



Interview: Holger Pöritzsch
Bildquelle: Michael Kranz
Kontakt: Martina Zöllner
Info: www.kathrin-eipert.de